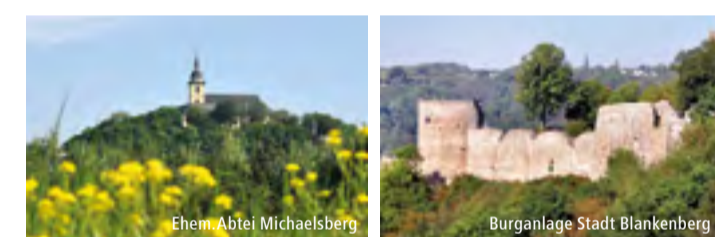




Radweg Sieg – Flusslandschaft erfahren

Auf 64 Kilometern, von der Siegmündung bis nach Windeck-Rosbach, führt der Radweg Sieg mitten durch die Naturregion Sieg. Auf befestigten Wegen verläuft die abwechslungsreiche Strecke über Deiche, entlang naturnaher Flussauen und Wälder, vorbei an kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten. Auch für Familien ein Genuss, denn durch die stete Nähe zur Sieg gibt es nur moderate Steigungen. Ob sportlich ambitioniert als Eintagestour oder gemütlich und genussvoll in zwei Etappen – der Radweg Sieg wird allen Ansprüchen gerecht. Wer die zahlreichen Sehenswürdigkeiten rechts und links des Weges entdecken möchte oder gerne mal am Wasser verweilt, plant zwei Tagesetappen. Trail & Rail: Mit der Bahn könnt ihr jeden Einstiegsort einfach erreichen und mit dem Zug zum Ausgangspunkt zurückfahren.



Radweg Sieg | 64 km ↗ 255 m

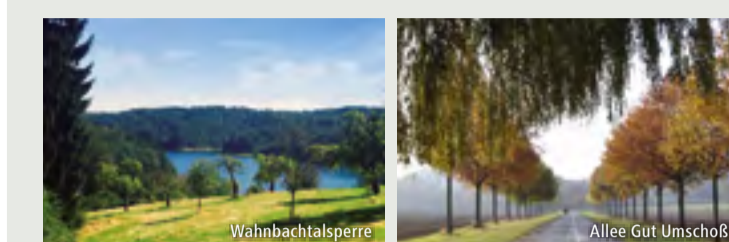
Verlauf Niederkassel-Mondorf bis Bhf. Windeck-Rosbach
Schwierigkeit einfach
Wegetyp überwiegend asphaltierte Wege entlang der Sieg
Beschilderung Der Radweg ist in beide Richtungen markiert.
Anreise Der Startpunkt Niederkassel-Mondorf ist rechtsrheinisch über den Bhf. Bonn-Beuel und linksrheinisch über den Bhf. Bornheim-Roisdorf (anschl. Fähre Mondorf) zu erreichen. Mit dem Pkw über die A3 und A565 bis zur Anschlussstelle Niederkassel. Anfahrt per Rad auch über den Rheinradweg.
Highlights Siegfähre, ehem. Abtei Michaelsberg, Burganlage Stadt Blankenberg, Schloss Merten, Kurpark Herchen, Siegtal-dom Windeck-Dattenfeld, Museumsdorf Alttwindeck, Besucherzentrum und Siegwasserfall Schladern, Badestellen, ...

Tipp Siegtal pur – autofreies Siegtal
 115 km Fahrradvergnügen bietet das autofreie Siegtal am ersten Sonntag im Juli von 9 bis 18 Uhr. Von Siegburg bis Netphen gehört die Straße den Radfahrern. Buntes Programm und Verpflegung am Straßenrand.

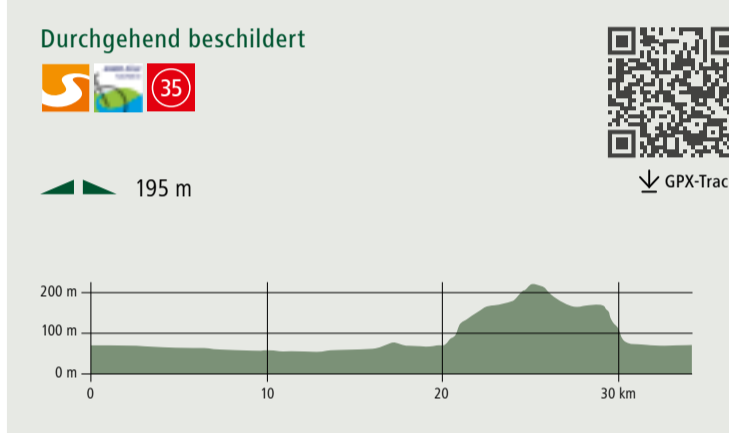


Tour 1 Agger und Pflug | 35,5 km

Start Bhf. Hennef **P DB S**
Verlauf Parkplatz Siegdamm 50°47'10.25"N 7°16'54.34"E
 Radweg Sieg – Agger-Sülz-Radweg – Wahnbach-talsperre – Seligenthal – Radweg Sieg
Wegetyp Trekkingbike empfohlen
 50% asphaltierte Wege, 50% Feinsplit
Highlights Wahnbachstalsperre, Kloster Seligenthal, Sieg- und Aggerau, Wahner Heide

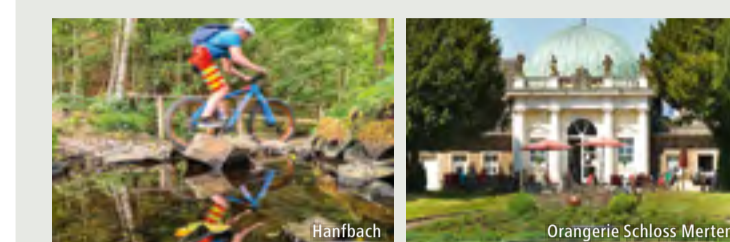


Eine Tour mit perfekter Dramaturgie: Nach dem Einrollen in den breiten Tälern an der Sieg und Agger folgt ein moderater Anstieg durch den Lohmarer Wald und offene Felder hinauf auf die Höhen über der Wahnbachstalsperre. Nette Einkehrmöglichkeiten bieten dort Gelegenheit zum Bergfest. Nach der Rast führt die Tour über einen Höhenrücken hinunter zur Talsperre, wo es sich auf einer Liege in der Streuobstwiese gut ruhen und schauen lässt. Für einen schönen Ausklang der Tour sorgt eine Gaststätte direkt an der Sieg.

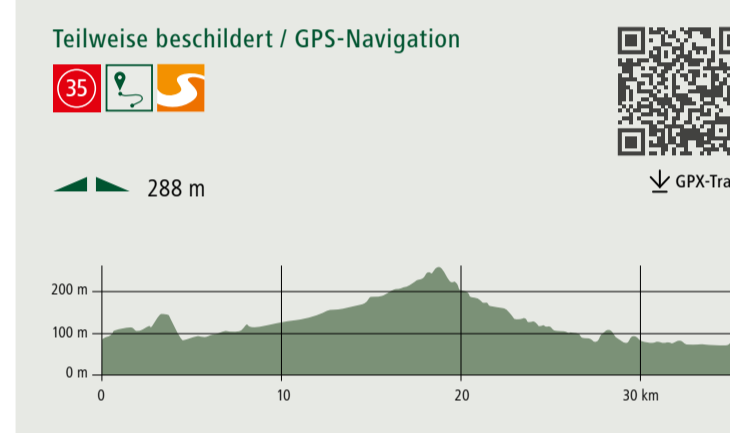


Tour 2 Hanf im Glück | 35,6 km

Start Hp. „Im Siegbogen“ Hennef **P S**
Verlauf Hanfbachtal – Krabachtal – Radweg Sieg
Wegetyp Mountainbike empfohlen
 40% asphaltierte Wege, 60% Forstwege
Highlights Schloss Merten, idyllische Bachtäler



Natur pur: Freunde friedlicher Täler und einsamer Wege sind hier auf dem besten Weg. Ruhig und autofrei verläuft die Tour anfangs im Hanfbachtal über eine einstige Bahntrasse. Abwechslungsreiche Landschaft und Spuren ehemaliger Mühlen erfreuen das Auge. Dank leichten Gefälles im Krabachtal lässt sich die Tour entspannt auf dem Radweg Sieg beenden. Dort sorgen idyllische Weidflächen und das malerische Fachwerkdorf Auel für Glücksgefühle. Tipp: Das hübsche Schloss Merten besuchen.

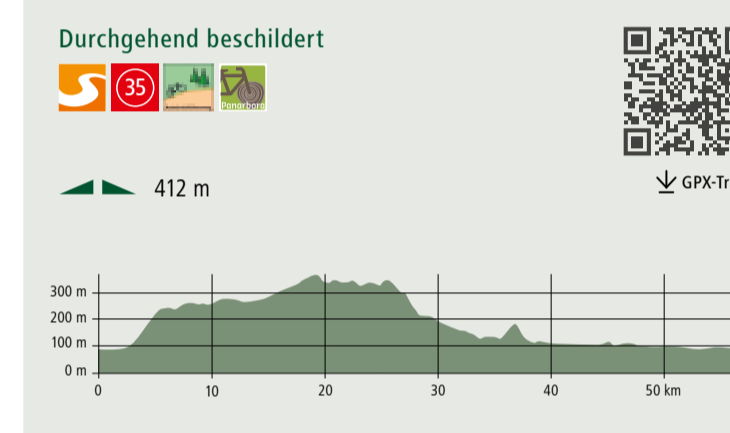


Tour 3 Höhenflug | 58 km

Start Bhf. Eitorf alternativ: Bhf. Herchen **P DB S**
Verlauf Radweg Sieg – Nutscheidhöhenweg – Panarbor-Radweg – Radweg Sieg
Wegetyp Trekkingbike empfohlen
 70% asphaltierte Wege, 30% Forstwege
Highlights Naturerlebnispark „Panarbor“, Besucherzentrum / Siegwasserfall Schladern, Kurpark Herchen, Eichenhain Stromberg



Nur fliegen ist schöner: Die Tour entlang der alten Handelsstraße „Nutscheid“ bietet mit ihrer ordentlichen Steigung von der Sieg auf den Höhenzug nicht nur für Sportler echte Höhenflüge. Über den Höhenweg verläuft die Strecke 30 km autofrei und verwöhnt mit wechselnden Ausblicken ins Siegtal. Nach dem Galgenberg mit Galgenbaum lädt der Baumwipfelpfad „Panarbor“ zum Besuch. Danach verspricht eine schöne Abfahrt auf ruhiger Straße im schnuckeligen Hufener Bachtal Erholung. Eine Einkehr lohnt sich am Siegwasserfall oder in Mauel.



Tour 4 Kurparkcafé Herchen



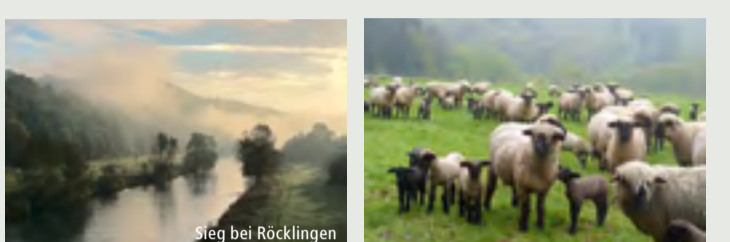
Tour 6 Grubenbahntrasse Brölbachtal



Tour 7 Nistertal © Monika Kessel

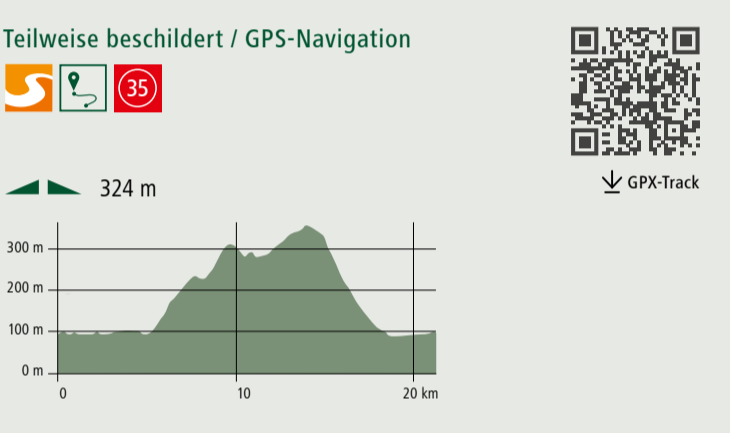
Tour 4 Wald und Weide | 21,2 km

Start Bhf. Herchen **P DB S**
Verlauf Radweg Sieg – Wälder auf dem Leuscheid – Radweg Sieg
Wegetyp Mountainbike empfohlen
 50% asphaltierte Wege, 50% Forstwege
Highlights Kurpark Herchen, Basaltkrater „Blauer Stein“, Eichenhain Stromberg



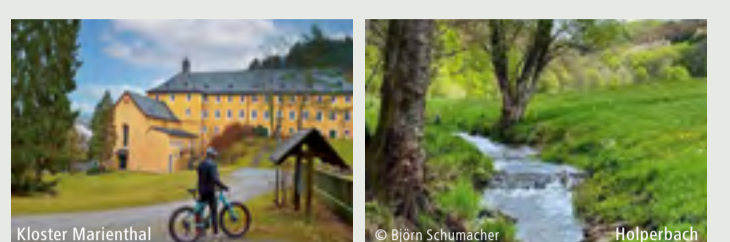
Tour 5 Weg bei Rücklingen

Wunderbare Waldwelt: Gemächlich startet die Tour auf dem Radweg Sieg am Fluss entlang durch den Herchener Kurpark. Bald folgt ein sportlicher Anstieg, der die Anstrengung mit tollen Ausblicken übers Siegtal belohnt. Gut verschlafen lässt sich bei den Highlights der Strecke: Am Basaltkrater „Blauer Stein“ in Kuchhausen oder final im Eichenhain Stromberg mit uralten Bäumen und Picknickplätzen am Fluss. Dazwischen liegt NRW's schönstes Forstrevier – das Naturschutzgebiet „Wälder auf dem Leuscheid“ mit seinen gut eingefahrenen Forstwegen.



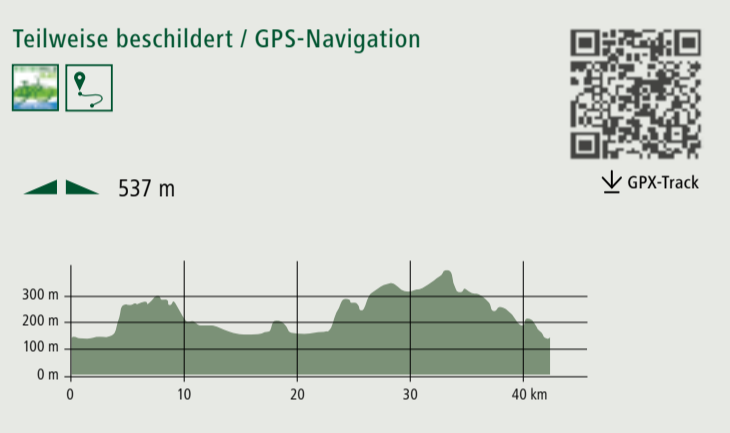
Tour 5 Hammer Berg- und Tal-Tour | 42,5 km

Start Bhf. Au **P DB**
Verlauf Siegtal, Holperbachtal, Nister-Radweg
Wegetyp Mountainbike / E-Bike empfohlen
 70% Asphalt, 30% geschotterte Waldwege
Highlights Seifermühle und Holperbachtal, Deutsches Raiffeisenmuseum, Klosterdorf Marienthal, Waldschwimmbad Thalhausermühle, Nistertal



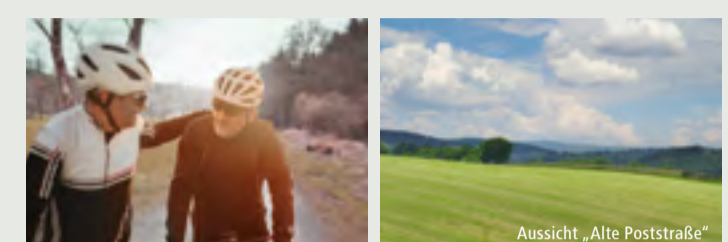
Tour 5 Kloster Marienthal

Anspruchsvoll und abwechslungsreich: Nach Querung der Sieg wird der steile Anstieg durch den Wald mit einem gemütlichen Verlauf durch das Holperbachtal mit historischer Mühle mehr als belohnt. Anschließend begeistert der Nister-Radweg mit einer ruhigen Landstraße durchs romantische Flussal. Ab Langenbach folgt eine walddreiche Bergetappe mit Einkehrmöglichkeit im Klosterdorf Marienthal. Wer mag, genießt anschließend die beeindruckende Aussicht vom Raiffeisentrum auf dem Beulskopf. Wie wär's zum Abschluss mit einem Besuch des Deutschen Raiffeisenmuseums in Hamm (Sieg)?



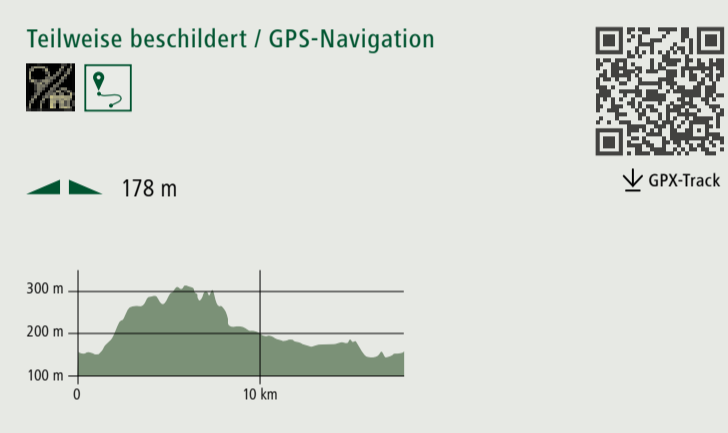
Tour 6 Stille Post | 17,7 km

Start Bhf. Wissen **P DB**
Verlauf Botanischer Weg / Alte Poststraße – Brölbachtal
Wegetyp Mountainbike empfohlen
 10% Asphalt, 90% geschotterte Waldwege
Highlights Aussicht vom Kucksberg, ehemalige Grubenbahntrasse im Brölbachtal



Tour 6 Aussicht „Alte Poststraße“

Erst Berg, dann Tal: Kurz, aber ziemlich steil ist anfangs der Anstieg auf den Wissener Kucksberg. Nach einem Blick auf die imposanten Sandfelder der einstigen Alfred-Hütte führt die kurze Tour auf dem mittelalterlichen Höhenschnellweg „Alte Poststraße“ durch Laub- und Nadelwald ins sehenswerte Brölbachtal. Die Umgebung von Wissen ist stark durch den ehemaligen Eisenerzabbau geprägt. Der Rückweg an die Sieg verläuft auf einer ehemaligen Grubenbahntrasse mit beeindruckenden Feldschrübrüchen.



Radweg Sieg und Tourempfehlungen in der Naturregion Sieg



Garantiert eine gute Verbindung

Durch die perfekte Bahnbindung sind alle Wander- und Radwege in der Naturregion Sieg so gut erreichbar, dass ihr getrost auf das Auto verzichten könnt. Per Bahn erreicht ihr die Naturregion Sieg über den ICE-Bahnhof Siegburg (www.siegburg.de/centrum). Von dort habt ihr gute Umstiegsmöglichkeiten in den RE 9 oder die S 12 zu den insgesamt 21 Bahnhöfen und Haltepunkten an der Siegtalstrecke in Richtung Hennef, Eitorf, Windeck, Au, Wissen, Betzdorf, Kirchen und Mundersbach. Hilfreich ist die Fahrplanauskunft des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (www.vrsinfo.de).

Freie Fahrt mit der Bahn! Das Gäste-Ticket für die Naturregion Sieg

Bucht eure Übernachtung auf unserer Website und sichert euch unser Gäste-Ticket. Damit fahrt ihr während eures gesamten Aufenthalts in der Naturregion Sieg kostenlos mit der Bahn. Das Gäste-Ticket ist nur bei einer Buchung der Qualitätsgastgeber über www.naturregion-sieg.de erhältlich. Die Fahrradmitnahme ist kostenpflichtig. Weitere Infos unter: www.naturregion-sieg.de/radfahren

Radwegenetz

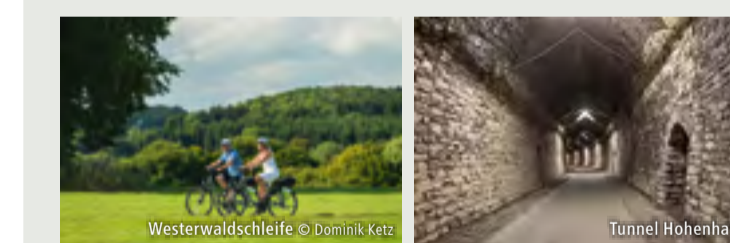
Wer mehr Kilometer, Landschaft und Zeit vor Ort möchte, kann den Radweg Sieg einfach mit der Westerwaldschleife, dem Rheinradweg oder dem Ruhr-Sieg-Radweg kombinieren. Im Nordosten des Westerwaldes lädt ein gut beschildertes MTB-Netz aus vier Schleifen von insgesamt 80 km zu einem Naturerlebnis der besonderen Klasse ein. Weitere Infos unter www.westerwald.info

Trail&Rail: Die gute Anbindung mit Bus und Bahn macht das Radfahren in der Naturregion Sieg zum entspannten Kurztrip ins Naherholungsgebiet. Alle Etappen des Radweg Sieg und die Tourempfehlungen sind von Köln, Bonn und Düsseldorf aus bequem und schnell zu erreichen – und damit perfekt zum Radwandern oder für eine Radtour durch das Rheinland oder den Westerwald.

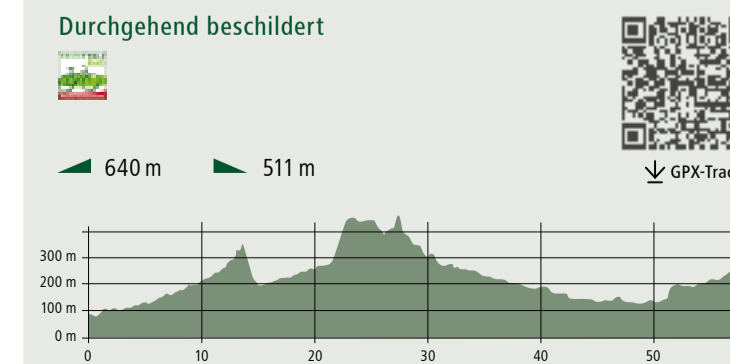
Der Radweg Sieg ist zwischen Windeck-Rosbach und Mundersbach zur Zeit mit dem Rad nur bedingt befahrbar. Bitte informieren Sie sich unter: www.radweg-sieg.de

Tour 8 Westerwaldschleife | 62,8 km

Start Bhf. Wissen alternativ: Bhf. Daaden **P DB**
Verlauf auf Etappe 2, Wissen – Freudenberg – Daaden
Wegetyp 90% asphaltierte Wege, 10% Forstwege
Highlights Brölbachtal, Wasserschloss Crottorf, Tunnel Hohenhain, Gambachweiher, „Alter Flecken“ Freudenberg, Tierpark Niederfischbach, Siegerländer Dom, Alte Rentei Junkerthal, Barockkirche Daaden

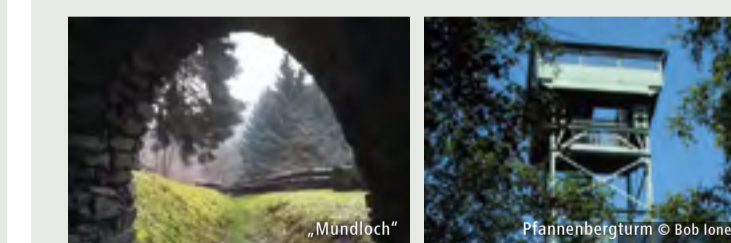


Hoch hinaus: Bis an den nördlichsten Zipfel des Westerwaldes führt dieser Abschnitt der Westerwaldschleife (gesamt: 225 km zwischen Lahn und Rhein) und zeigt überwiegend ruhige, auf Entdecker wartende Regionen. Die Etappe startet in Wissen und schlängelt sich durch drei kleine Bachtäler vorbei am Schloss Crottorf hoch ins Wildenburger Land. Am höchsten Punkt – dem ehemaligen Bahnhof – schlägt die Streckentour einen Bogen Richtung Süden. Auf einer stillgelegten Bahntrasse mit Tunneldurchfahrt, rollt man durch Freudenberg über Kirchen bis nach Daaden. Empfehlung: Umgekehrte Fahrtrichtung mit Start in Daaden

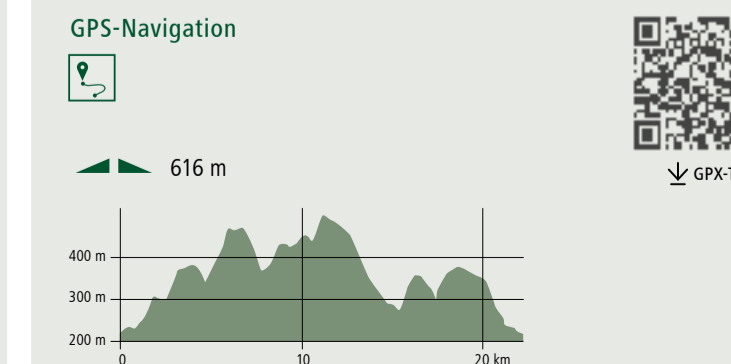


Tour 9 Bergbau per Bike | 22,6 km

Start Bhf. Mundersbach **P DB**
Verlauf Sieghöhen oberhalb Brachbach
Wegetyp Mountainbike empfohlen
 10% asphaltierte Wege, 90% Forstwege
Highlights Brachbacher Gruben, Pfannenbergturm, Aussicht und Schlackehalde „Birker Ley“



Rauhe Landschaft, steile Berge: Mountainbike und gute Kondition sind ein Muss für Radler, die hier in die geheimnisvolle Bergbaulwelt eintauchen. Die Route führt durch eine faszinierende Landschaft an ehemaligen Stolleneingängen und anderen Bergbauresten vorbei: so wie dem nach Anmeldung geöffneten Besucherstollen „Josefsglück“ oder dem Kaiserschacht – der tiefsten ehemaligen Grube im Siegerländer Erzrevier. Die Aussicht vom Pfannenbergturm über die waldigen Höhen der Rothaargebirgsausläufer entschädigt für manche Anstrengung – im nahe gelegenen Ausflugslokal gibt es eine Möglichkeit zur Stärkung.

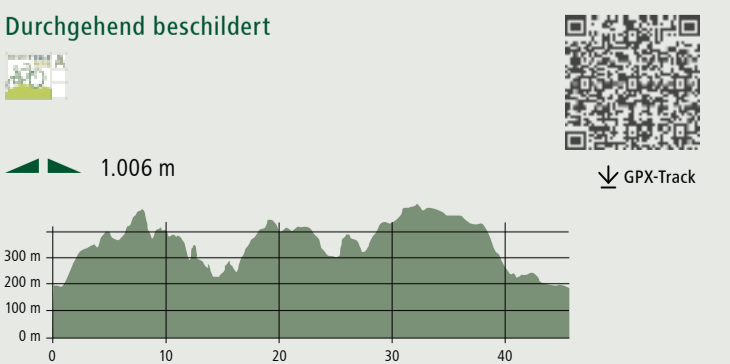


Tour 10 MTB-Haupttroute A | 45,9 km

Start Bhf. Betzdorf **P DB**
Verlauf Betzdorf – Ottorturm – Herkersdorf – Herdorf
Wegetyp Mountainbike empfohlen
 20% asphaltierte Wege, 75% Forstwege, 5% Wege mit Single-Trail-Charakter
Highlights Ottorturm, Aussicht Hellertal, Barockkirche Daaden



Sportliche Herausforderung: Die Tour führt auf drei Gipfel mit kräftigen Anstiegen und Abfahrten, ist aber aufgrund der kurzen Steigungen auch von Einsteigern gut zu bewältigen. Gleich zu Beginn geht es hinauf zum Ottorturm über Herkersdorf und hinunter ins Tal der Heller in Herdorf. Die Wasserscheide zwischen Heller und Daadebach am Kohlenberg wird als nächste Höhe bezwungen werden mit Daaden als Ziel. Die letzte Höhe erstreckt sich auf der Ebene von Weitefeld mit anschließender Rückkehr ins Daadebachtal und zum Ausgangspunkt in Betzdorf.



Tour 8 Alte Rentei Junkerthal



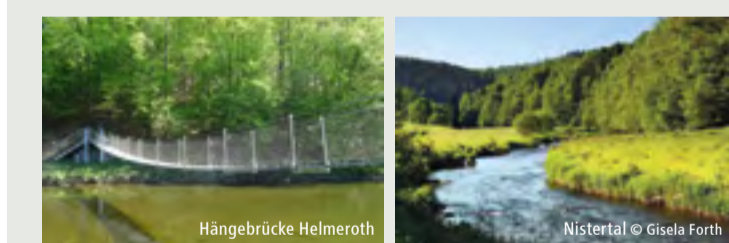
Tour 9 Schieferstollen Wilhelmstust



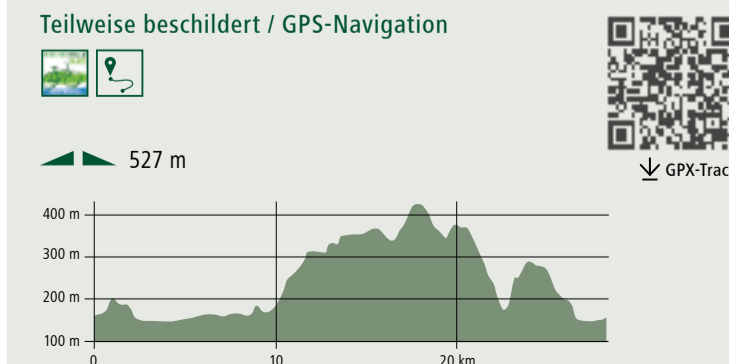
Tour 10 GeoBlick Ottorturm © Dominik Ketz

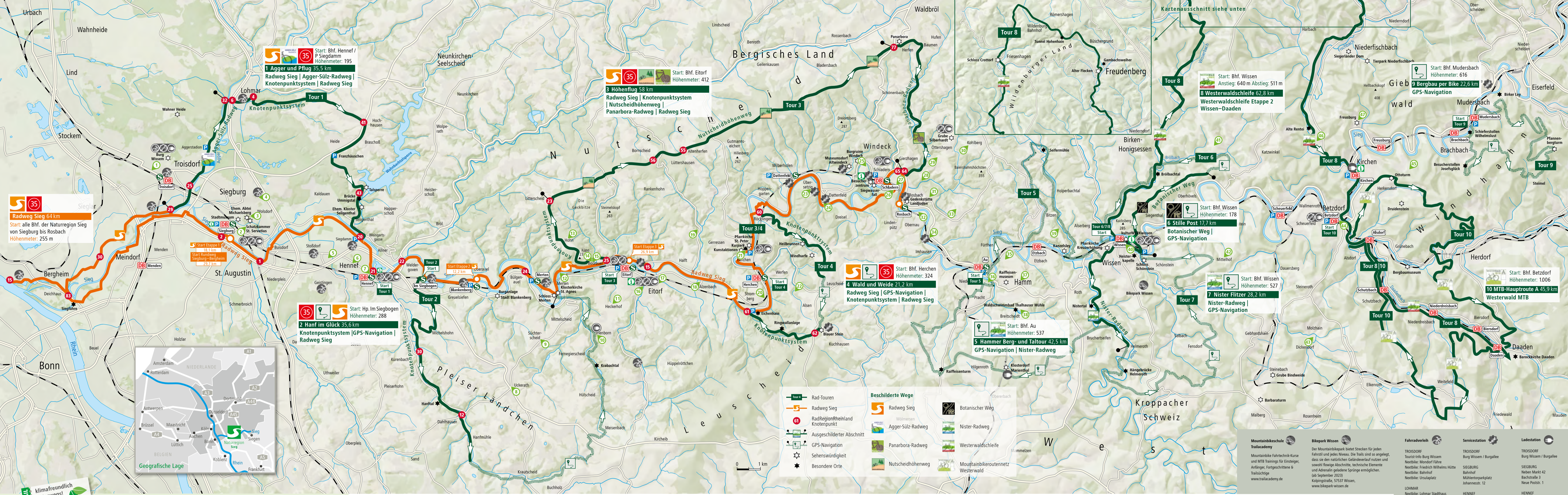
Tour 7 Nister Flitzer | 28,2 km

Start Bhf. Wissen **P DB**
Verlauf Nistertalstraße / K133 / Sieghöhen Wisslerland
Wegetyp Mountainbike empfohlen
 50% asphaltierte Wege, 50% Forstwege
Highlights Nistertal, Kroppacher Schweiz, Hängebrücke, Schloss Schönstein, Heisterkapelle Wissen
Achtung: Querung Hängebrücke (mit Treppe) erforderlich



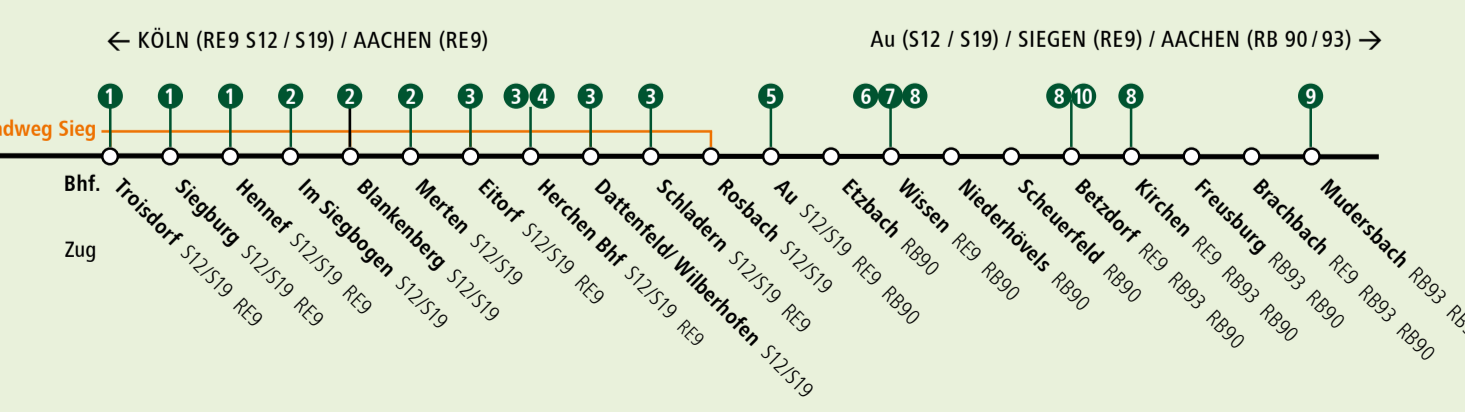
Bis ans Ende der Welt: Die Tour durchs idyllische Nistertal ist ein echter Geheimtipp. Auf ruhiger, asphaltierter Landstraße führt sie entlang der Nister zum „Weltendepfad“. Dort schlängelt sich das Flüsschen malerisch durch steile, felsige Hänge. Unterwegs erinnern die Bergstürze der Kroppacher Schweiz an eine voralpine Landschaft, und die Hängebrücke bei Helmeroth verspricht ein kleines Abenteuer. Danach ist gute Kondition gefragt, da der Rückweg an die Sieg durch enge und typische Kerbtäler teils auf Schotter- und Naturwegen über einige Bergrücken verläuft.





TRAIL & RAIL – klimafreundlich unterwegs:
 Alle Tourenempfehlungen starten an Bahnhöfen. Und egal, ob ihr den Radweg Sieg als Tagestour angehen oder nur ein paar Ziele miteinander verbinden möchtet – mit der Bahn könnt ihr jeden Einstiegsort einfach erreichen und mit dem Zug zum Ausgangspunkt zurückfahren.

Gäste-Ticket nur über unsere Website:
 Für Mehrtagestouren könnt ihr eure Übernachtungen auf unserer Website www.naturregion-sieg.de buchen und euch so unser Gäste-Ticket sichern. Damit fahrt ihr während eures gesamten Aufenthalts in der Naturregion Sieg kostenlos mit der Bahn.
 Die Fahrradmitnahme ist kostenpflichtig. Weitere Infos unter: www.naturregion-sieg.de/adfahren



- 1 Das Kronprinz**